

# Bericht von den Österreichischen Meisterschaften in Ternitz

## ÖM Jugend U16

Der Niederösterreicher Bernhard Haberler (1. ESV Bad Fischau Brunn) ist in dieser Klasse nicht zu schlagen, auch bei seinem letzten antreten in dieser Klasse gewann er mit 10m Vorsprung auf den Youngstar Sebastian Sommerer aus Mittersill, vor dem Neueinsteiger Maximilian Los (GSC Liebenfels), der Kärntner zeigte eine tolle Serie und übernahm im letzten Durchgang Rang 3 von Alexander Höfler (ESV Fischa) aus der Steiermark. Alexander hatte sich beim Einschießen verletzt, daher musste er sich mit Platz 4 zufrieden geben, er verzichtete danach auf ein antreten in der Klasse Jugend U19. Philipp Fandl (USC Schweiggers) erreichte Platz 5 knapp vor Peter Neubauer (ESV Paldau). Die weiteren Plätze belegten der Niederösterreicher Marco Weichinger (SG. Landsteiner Allersdorf/Union Raika Randegg) und dem Steirer Stefan Mitterhuber (ESV Bad Mitterndorf).

## ÖM Jugend U19

Ein Kampf auf Biegen und Brechen zwischen dem Kärntner Julian Spendl (EV Union Treffelsdorf) und Bernhard Haberler, bereits in Durchgang 1 erzielte Julian mit 100,65m eine enorme Weite, aber Bernhard gab sich nicht geschlagen und erzielte im letzten Durchgang mit 105,09m die bislang größte Weite. Julian konterte aber mit seinem letzten Versuch und erzielte die Tageshöchstweite von 106,41m. Erstklassige Leistung von Rene Glavanovits (ESV ASKÖ Tauchen) aus dem Burgenland, der Mannschaftsschütze aus dem Nationalteam setzte sich mit seiner perfekten Schusstechnik und mit seiner hervorragenden Auflage auf Platz 3. Platz 4 und 5 gehen an die Steirer Fabian Tieber und Peter Neubauer beide starten für den ESV Paldau dem Niederösterreicher Philipp Fandl und dem Steirer Marcel Burghart.

## Junioren U23

In der Juniorenklasse entwickelte sich ein beinhardter Kampf zwischen Rene Glavanovits, Julian Spendl, Bernhard Haberler und Manuel Moosbrugger (EV Schladming), auch hier zeigte Rene seine Klasse, gewann mit 97,63m knapp vor Julian Spendl 96,84m. Julian distanzierte Bernhard um ganze 38cm und verwies

ihn auf Platz 3, Manuel Moosburger 95,70m musste sich mit Platz 4 zufrieden geben. Die weitere Reihenfolge Fabian Tieber (ESV Paldau), den Brüdern David Dultinger und Patrick Dultinger (SG. Landsteiner Allersdorf/Union Raika Randegg) und Marcel Burghart (ESV Ziegenburg)

## Bundesliga Herren

Markus Weichinger (SG. Landsteiner Allersdorf/Union Raika Randegg) setzte sich mit 96,34m und einer tollen Serie durch, gewann vor den Salzburgern Thomas Mössler (EV Maishofen) mit 92,36m und Alexander Sommerer (EV Mittersill) 90,16m und Manfred Haslinger (EV Schüttdorf) 86,23m, auf Platz 5 reihte sich der Neueinsteiger Florian Berger (1. EC Seeboden) ein, der Michael Mühlhans (ESV Stanzertal) einige Meter abnahm. Die weitere Reihenfolge Armin Golobic (ESV Spittal/Drau), Roland Wiedmoser (1. ESV Bad Fischau Brunn) und Marc Weiss (ESV Wolfau). Durch die vielen Ausfälle in der ÖM Herren stiegen 6 Athleten in die höchste Klasse auf.

## ÖM Herren

Der Steirer Rene Genser (ESV Eisstöcke Ladler Graz) war nicht zu schlagen, der Weltmeister ist in der Form seines Lebens, er bringt mit seiner feinen Technik die Konkurrenten zum Schwitzen. Der Burgenländer Markus Bischof (ESV Wolfau) und der Niederösterreicher Markus Weichinger schenken sich ebenfalls nichts, wobei sich Markus Bischof im letzten Durchgang mit einer Weite von 113,40m noch den zweiten Platz schnappte. Markus Weichinger musste sich mit 112,56m mit Platz 3 zufrieden geben. Der Steirer Thorsten Mayer (ESV Stanzertal) konnte sich mit seinem letzten Versuch noch aus der Abstiegszone retten und schoss sich auf Platz 4 nach vor. Die weitere Reihenfolge Markus Pfaffinger (ESV Styria Wiener Prater), Alexander Sommerer, Thomas Mössler und Michael Mühlhans. Manfred Haslinger und Florian Berger sind wieder in die Bundesliga abgestiegen.